

20020
2005
2010
2011
2030
300
7134

**Sechstes Gesetz zur Änderung
der gesetzlichen Befristungen im
Zuständigkeitsbereich des Ministeriums
für Inneres und Kommunales**

Vom 1. Oktober 2013

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

**Sechstes Gesetz zur Änderung
der gesetzlichen Befristungen im Zuständigkeitsbereich
des Ministeriums für Inneres und Kommunales**

20020

Artikel 1

Änderung des Korruptionsbekämpfungsgesetzes

§ 23 des Korruptionsbekämpfungsgesetzes vom 16. Dezember 2004 (GV. NRW. 2005 S. 8), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Oktober 2012 (GV. NRW. S. 474), wird wie folgt geändert:

a) Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

§ 23

„Inkrafttreten/Außerkräftreten“

b) Die Angabe „2013“ wird durch die Angabe „2014“ ersetzt.

2005

Artikel 2

Änderung des Landesorganisationsgesetzes

Das Landesorganisationsgesetz vom 10. Juli 1962 (GV. NRW. S. 421), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juli 2013 (GV. NRW. S. 482), wird wie folgt geändert:

1. Im Inhaltsverzeichnis wird die Angabe zu § 30 wie folgt gefasst:

„§ 30 Inkrafttreten“

2. § 30 wird wie folgt gefasst:

„§ 30

Inkrafttreten

Das Gesetz tritt am 15. Juli 1962 in Kraft.“

2010

Artikel 3

Änderung des Verwaltungsverfahrensgesetzes

Das Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 12. November 1999 (GV. NRW. S. 602), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GV. NRW. S. 861), wird wie folgt geändert:

1. Im Inhaltsverzeichnis wird die Angabe zu § 99 wie folgt gefasst:

„§ 99 Inkrafttreten“

2. § 99 wird wie folgt gefasst:

„§ 99

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 1977 in Kraft; die in § 33 Absatz 1 und § 34 Absatz 1 enthaltenen Ermächtigungen treten am Tag nach der Verkündung in Kraft.“

2011

Artikel 4

Änderung des Gebührengesetzes

Das Gebührengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 23. August 1999 (GV. NRW. S. 524), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Mai 2009 (GV. NRW. S. 296), wird wie folgt geändert:

1. In § 10 Absatz 1 Nummer 1 werden das Wort „Schreibgebühren“ durch das Wort „Dokumentenpauschale“ und die Angabe „Abs. 3 bis 6“ durch die Wörter „Absatz 2 bis 4“ ersetzt und dem Wort „Kostenordnung“ die Wörter „in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 361-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, das durch Artikel 12 des Gesetzes vom 20. April 2013 (BGBl. I S. 831) geändert worden ist“ angefügt.

2. § 32 wird wie folgt geändert:

a) Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

„§ 32

Inkrafttreten“

b) Satz 3 wird aufgehoben.

2030

Artikel 5

Änderung des Landesbeamtengesetzes

In § 104 Absatz 1 Satz 3 des Landesbeamtengesetzes NRW vom 21. April 2009 (GV. NRW. S. 224), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. Mai 2013 (GV. NRW. S. 272), wird die Angabe „31. Dezember 2013“ durch die Angabe „31. Dezember 2014“ ersetzt.

300

Artikel 6

Änderung des Justizgesetzes Nordrhein-Westfalen

§ 110 des Justizgesetzes Nordrhein-Westfalen vom 26. Januar 2010 (GV. NRW. S. 30), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Dezember 2012 (GV. NRW. S. 672), wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 Satz 1 wird die Angabe „31. Dezember 2013“ durch die Angabe „31. Dezember 2014“ ersetzt.

b) Dem Absatz 4 wird folgender Satz angefügt:

„Dies gilt nicht für Vorverfahren im Bereich des Flurbereinigungsrechts und im Bereich des Beamtenrechts.“

7134

Artikel 7

Änderung des Vermessungs- und Katastergesetzes

Das Vermessungs- und Katastergesetz vom 1. März 2005 (GV. NRW. S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. April 2009 (GV. NRW. S. 224), wird wie folgt geändert:

1. Im Inhaltsverzeichnis wird die Angabe zu § 31 wie folgt gefasst:

„§ 31 Inkrafttreten“

2. § 31 wird wie folgt geändert:

a) Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

„§ 31

Inkrafttreten“

b) In Absatz 1 werden die Wörter „und mit Ablauf des 31. Dezember 2013 außer Kraft“ gestrichen.

c) In Absatz 2 wird das Wort „In-Kraft-Treten“ durch das Wort „Inkrafttreten“ ersetzt.

7134

Artikel 8**Änderung der Berufsordnung für die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure/Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen in Nordrhein-Westfalen**

§ 24 der Berufsordnung für die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure/Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen in Nordrhein-Westfalen vom 15. Dezember 1992 (GV. NRW. S. 524), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 8. Dezember 2009 (GV. NRW. S. 765), wird wie folgt geändert:

a) Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

„§ 24

Inkrafttreten:“

b) Die Wörter „; es tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2013 außer Kraft“ werden gestrichen.

7134

Artikel 9**Änderung des Gesetzes betreffend die Ergänzung der Gesetze über die Errichtung von Marksteinen vom 7. Oktober 1865 und vom 7. April 1869**

§ 3 des Gesetzes betreffend die Ergänzung der Gesetze über die Errichtung von Marksteinen vom 7. Oktober 1865 und vom 7. April 1869 vom 24. Mai 1901 (PrGS. S. 145/PrGS. NRW. S. 161), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 25. Oktober 2011 (GV. NRW. S. 498), wird aufgehoben.

Artikel 10**Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 1. Oktober 2013

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Die Ministerpräsidentin

(L. S.)

Hannelore K r a f t

Die Ministerin
für Schule und Weiterbildung
zugleich für die
Ministerin für Gesundheit, Emanzipation,
Pflege und Alter

Sylvia L ö h r m a n n

Der Minister
für Wirtschaft, Energie, Industrie,
Mittelstand und Handwerk
zugleich für den Finanzminister

Garrelt D u i n

Der Minister
für Inneres und Kommunales

Ralf J ä g e r

Der Minister
für Arbeit, Integration und Soziales
zugleich für die
Ministerin für Bundesangelegenheiten,
Europa und Medien

Guntram S c h n e i d e r

Der Justizminister
Thomas K u t s c h a t y

Der Minister
für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz

Johannes R e m m e l

Der Minister
für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr

Michael G r o s c h e k

Die Ministerin
für Innovation, Wissenschaft und Forschung

Svenja S c h u l z e

Die Ministerin
für Familie, Kinder, Jugend,
Kultur und Sport

Ute S c h ä f e r

– GV. NRW. 2013 S. 566

2022

**11. Änderung
der Satzung der Kommunalen Zusatz-
versorgungskasse Westfalen-Lippe
(kvw-Zusatzversorgung)**

Vom 20. August 2013

§ 1

Änderung der Satzung

Die Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw-Zusatzversorgung) vom 9. Juli 2002 (GV. NRW. 2003 S. 468), zuletzt geändert durch die 10. Satzungsänderung vom 19. Oktober 2011 (GV. NRW. S. 605), wird wie folgt geändert:

1. Die Inhaltsübersicht wird wie folgt geändert:
 - a) Die Angabe zu § 15 wird wie folgt geändert:

„Finanzieller Ausgleich beim Ausscheiden aus dem Abrechnungsverband I.“
 - b) Nach der Angabe zu § 15 werden folgende Angaben eingefügt:

„§ 15a Ausgleichsbetrag
§ 15b Erstattungs- und Amortisationsmodell.“
 - c) Die Angabe zu § 79 wird wie folgt gefasst:

„Übergangsregelungen zu §§ 15 bis 15b.“
 - d) Nach der Angabe zu § 79 wird folgende Angabe eingefügt:

„§ 80 Inkrafttreten.“
2. § 12 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 2 Satz 1 Buchstabe a wird die Angabe „§ 15 Abs. 1“ durch die Wörter „§ 15a Abs. 1 und der verfallbaren Anwartschaften aus den am Stichtag bestehenden Pflichtversicherungen“ ersetzt.
 - b) In Absatz 2 Satz 1 Buchstabe b werden vor dem Wort „Anwartschaften“ die Wörter „künftigen Ansprüche und“ eingefügt.
 - c) Absatz 2 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„²Als Stichtag gilt der Tag des Ausscheidens; § 15a Abs. 2 und 3 gelten entsprechend.“
 - d) In Absatz 3 Satz 3 wird die Angabe „15“ durch die Angabe „15a“ ersetzt.
3. § 12a Absatz 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 Satz 1 wird die Angabe „§ 15 Abs. 1 und 2“ durch die Angabe „§ 15a Abs. 1 bis 3“ ersetzt.
 - b) In Absatz 8 wird die Angabe „§ 15 Abs. 4“ durch die Angabe „§ 15a Abs. 5“ ersetzt.